



Weißtanne

(Abies alba)

Die Nadeln der Weißtanne riechen (zerrieben) nach Zitrone. Ihr Namen kommt von der sehr hellen Borke.



Nadeln

etwa 2-2,5 cm lang, Querschnitt Flach, rundes Ende der Nadel, Farbe: dunkelgrün glänzend, auf der Rückseite 2 hellere Streifen



Zweige

Die Zweige im Schattenbereich sind flach, da die Nadeln nur seitlich angeordnet sind. An den Zweigen im hellen Bereich der hohen Baumkrone sind die Nadeln ringsherum angeordnet.



Wuchsform

Die Äste stehen meist waagrecht vom Stamm ab. Alte Weißtannen haben eine flache „Storchennest“-Krone, also keine Spitze so wie junge Bäumchen.



Stamm und Borke

Der Stamm kann etwa 50 Meter hoch werden. Ohne Störung wächst er unverzweigt. Die Borke ist hellgrau und in jungen Jahren glatt. Später wird sie rissig, bleibt aber hell.



Zapfen

Die Zapfen stehen aufrecht auf den Zweigen. Du findest sie höchstens nach einem Sturm oder einer Baumfällung am Boden. Sie zerfallen nach der Samenreife noch am Baum.